

2. Workshop Schmerztherapie 2010 - Durchbruchschmerzen -

Veranstalter	Überregionales Schmerzzentrum Heidelberg - Mannheim Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin Universitätsklinikum Mannheim Direktor: Prof. Dr. med. M. Thiel
Wissenschaftl. Leitung	PD Dr. med. Justus Benrath Prof. Dr. med. Hubert J. Bardenheuer Dr. med. Jens Keßler
Veranstaltungstermin	Mittwoch 10. November 2010 17 – 19 Uhr
Veranstaltungsort	Universitätsklinikum Mannheim Alte Brauerei, Röntgenstraße Hörsaal 1
Auskünfte/Anmeldung	Sekretariat Fr. Tina Kistner Telefon: (0 62 21) 56 51 61 Telefax: (0 62 21) 56 33911 e-mail: tina.kistner@med.uni-heidelberg.de Wir bitten wegen des Imbiss' um elektronische Anmeldung
Unterstützung	Archimedes, Cephalon, Nycomed, ProStrakan

Der Kurs ist von der Bezirksärztekammer Nordbaden als Weiterbildungsveranstaltung
„Spezielle Schmerztherapie“ (4 Kursstunden) anerkannt.

Programm

Durchbruchschmerzen – worüber reden wir?

Dr. med. Alexander Wagner
Schmerzzentrum, Universitätsklinikum Mannheim

Therapieoptionen bei Durchbruchschmerzen

Pharmakologisches Analgetikaprofil

Prof. Dr. med. Gerd Mikus
Med. Klinik, Abt. Klinische Pharmakologie und
Pharmakoepidemiologie, Universität Heidelberg

Orale Applikation: Abstral und Effentora

Pharmakologie und Klinik

Dr. med. Jens Keßler
Klinik für Anaesthesiologie, Universität Heidelberg

Nasale Applikation: Instanyl und PecFent

Pharmakologie und Klinik

PD Dr. Justus Benrath
Schmerzzentrum, Universitätsklinikum Mannheim

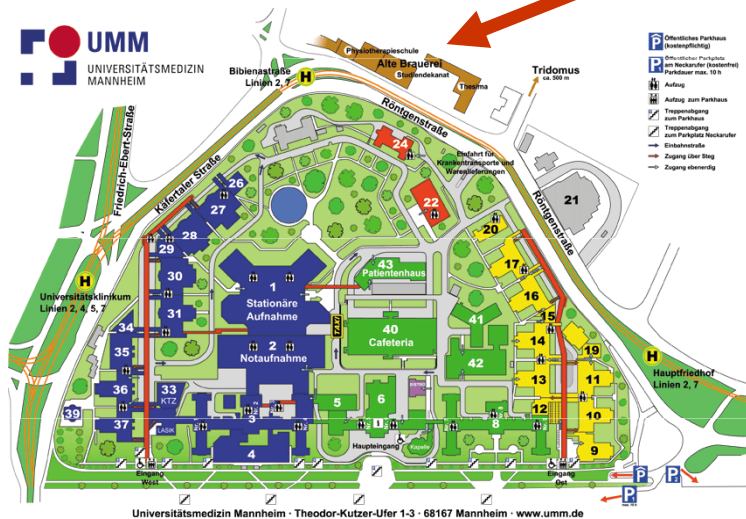
Durchbruchschmerzen in der ambulanten und stationären Palliativtherapie

Prof. Dr. med. Hubert J. Bardenheuer
Klinik für Anaesthesiologie, Universität Heidelberg

Applikationsformen der verfügbaren Medikamente in der Praxis:

eigenes Ausprobieren wirkstofffreier Medikamente an den
Industrieständen, Diskussion und Austausch bei einem Imbiss

Lageplan



UniversitätsKlinikum Heidelberg

Überregionales Schmerzzentrum Heidelberg - Mannheim

2. Workshop Schmerztherapie 2010

Durchbruchschmerzen

Zu einer wirkungsvollen Tumorschmerztherapie gehört zweifelsohne auch die Behandlung der Durchbruchschmerzepisoden. Da bis 80 % aller Tumorschmerzpatienten an Durchbruchschmerzen leiden, kommt der Therapie der Durchbruchschmerzen eine besondere Bedeutung zu.

Mittlerweile sind eine Reihe von Applikationsformen stark wirksamer Opiode verfügbar. Der „2. Workshop Schmerztherapie 2010“ soll auf das Thema „Durchbruchschmerzen“ konzentriert sein. Es geht dabei um eine Standortbestimmung, die Eigenschaften neuer Medikamente und deren Einsatz in der schmerztherapeutischen und palliativmedizinischen Praxis. Dabei werden Sie die Gelegenheit haben, die unterschiedlichen Applikationsformen wirkstofffrei selbst auszuprobieren.

Der „2. Workshop Schmerztherapie 2010“ ist Teil einer fortlaufenden Vortragsserie der Verbundpartner des „Überregionalen Schmerzzentrums Heidelberg - Mannheim“.

Von ganzem Herzen möchten wir Pflegekräfte und Ärzte einladen, über diesen wichtigen Aspekt der Patientenbehandlung zu diskutieren.

Heidelberg im September 2010

Hubert J. Bardenheuer

Jens Keßler

Justus Benrath

